



# Ein erfolgreiches Prophylaxekonzept

*Die Zahnprophylaxe ist in aller Munde – die Patienten fordern sie sogar aktiv ein! Damit die Praxis eine hochwertige und wirtschaftliche erfolgreiche Prophylaxe anbieten kann, müssen einige entscheidende Eckdaten berücksichtigt werden. Hier stellt das in der Praxis erprobte goDentisProphylaxekonzept das gesamte Know-how in optimaler Komposition zur Verfügung.*

| Dr. med. dent. Dipl.oec. (BI) Carsten Oberg



## der autor:

Dr. med. dent. Dipl.oec. (BI) Carsten Oberg (Zahnarzt und Gesundheitsökonom), Leiter der Zahnarzt goDentis GmbH, Köln

## tipp:

Nähere Informationen erhalten Sie mit Hilfe unseres Faxcoupons auf S. 6.

Bestimmt Ihre Prophylaxe-Fachkraft die Frequenz der Recall-Termine absolut objektiv, ohne „Bauchgefühl“? Weiß Ihr Patient aus dem Stand, welche Parameter bezüglich seiner Mundgesundheit verbesserungswürdig sind? Kann er am Abend seiner Frau flüssig und verständlich die Inhalte der Prophylaxesitzung wiedergeben? Und ist er motiviert, die Folgetermine penibel einzuhalten? Wenn Sie jede Frage guten Gewissens mit „Ja“ beantwortet haben: Herzlichen Glückwunsch, Sie gehören zu den wenigen Zahnärzten in Deutschland (und vielleicht weltweit), die bereits eine perfekte und patientenorientierte Prophylaxe in ihrer Praxis eingeführt haben. Der Weg als Einzelkämpfer dorthin ist zeit- und kostenintensiv. Hier bietet die goDentis GmbH ab sofort jedem Zahnarzt die Möglichkeit, ein seit August 2003 erprobtes Prophylaxekonzept kurzfristig in die eigene Praxis zu integrieren – schrittweise und qualitativ hochwertig gegen eine monatliche Investitionsgebühr.

### Das goDentis-Prophylaxekonzept ruht auf drei Säulen:

1. Fachliche Fundiertheit
2. Optimale Mitarbeiter- und Patientenmotivation
3. Wirkungsvolle Marketingmaßnahmen

### 1. Fachliche Fundiertheit

Das Rad in der Zahnprophylaxe neu erfinden zu wollen, wäre genauso vermessen wie ausichtslos gewesen. Deshalb basiert das fachliche goDentis-Prophylaxekonzept auf den aktuellen Standards der Zahnmedizin, wie sie u. a. in den Stellungnahmen der DGZMK ([www.dgzmk.de](http://www.dgzmk.de)) zu finden sind. Neu hinzugekommen bei goDentis ist die Zusammenfassung der Prophylaxesitzungen in Form eines übersichtlichen Handbuchs. Die Prophylaxe-Fachkraft erhält anhand dieses „Kochbuchs“ detaillierte und verständliche Beschreibungen der einzelnen Arbeitsschritte. Dieses Basiswerk entstand in enger Zusammenarbeit mit dem Stuttgarter goDentis Entwicklungs- und Kompetenzzentrum und den inzwischen über 60 PartnerPraxen deutschlandweit. Das für die Prophylaxe-Fachkraft eigens entwickelte Curriculum „goDentisProphylaxe“ gewährleistet die erfolgreiche Umsetzung des Konzepts in der Praxis. Das erforderliche Know-how erlernt sie bei goDentis schrittweise in gut aufgeteilten Portionen: Es wechseln sich Schulungen, Hospitationen und Umsetzungsphasen ab. Den Abschluss des Curriculums bildet die goDentis-Zertifizierung. Jährlich stattfinden